504. Ausgabe April 2018 0,15 €

seit Dezember 1972

DER SUCHSDORFER

Der „Suchsdorfer“ ist keine Vereinszeitung und parteipolitisch nicht gebunden. Er will die Einwohner dieses Stadtteils informieren, aktivieren und zur Mitarbeit am kommunalen Leben bewegen.

Aus dem Ortsbeirat

Das Top-Thema der 638. Sitzung des Ortsbeirates lautete ‚Sachstand Neubau Levensauer Hochbrücke‘. Dazu informierte der Projektleiter Dipl.-Ing. Thomas Janßen von der ‚Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes‘. Nach vier Jahren ist der Planfeststellungsbescheid endgültig rechtskräftig geworden. Im Gegensatz zu vielen anderen Großprojekten gab es keine Klagen gegen die Baumaßnahmen. Begonnen wurde bereits mit den vorbereitenden Arbeiten, zum Beispiel mit Rodungen, Errichtung von Baustraßen, Materiallagerplätzen und einer Baustellenzufahrt direkt von der B 76. Diese soll im Juni fertig sein. Aus dem alten nördlichen Brückenlager wurden alle Versorgungsleitungen und Kabel entfernt und in ein Schaltstellenhäuschen am Nordufer verlegt. Auch Probebohrungen für einen Düker durch den südlichen Bahn-damm sind vorbereitet. Die Vorarbeiten sollen 2019 beendet sein. Im alten nördlichen Widerla-ger wurden 500 Fledermäuse gezählt, die in das zu erhaltenden südliche Bauwerk zu den dort lebenden 5000 Tieren umgesiedelt werden. Für den Umbau des südlichen Widerlagers 2019 muss die Brücke für den Autoverkehr für fünf Monate gesperrt werden. Eine Umleitung erfolgt über die ‚neue‘ Brücke. Fußgänger, Radfahrer und die Bahn können die alte Brücke bis zu de-ren Abriss weiterhin benutzen. Während der Demontage der alten und dem Bau der neuen Brücke von Juni 2021 bis Dezember 2022 wird ein kostenloser Bus-Shuttleservice zwischen Dorfplatz Neuwittenbek und Rungholtplatz einge-richtet. Für die Bahn ist ein Schienenersatzverkehr zwischen Kiel und Gettorf geplant. Die Rad- und Wanderwege unter der Brücke werden aus Sicherheitsgründen zeitweise gesperrt. Auf Nachfrage erklärte Janßen, dass der Neubau des Radweges auf der Südrampe durch die Stadt Kiel gesichert sei. Für die Nordrampe ist der Kreis Rendsburg-Eckernförde zuständig, der sich dazu noch nicht geäußert hat. Mit der Fertigstellung des Neubauprojektes wird im Jahr 2024 gerechnet. Die Kosten betragen nach heutigen Berechnungen 50 Millionen Euro. Die endgültige Summe wird allerdings vom aktuellen Stahlpreis abhängen.

Zum nächsten Tagesordnungspunkt, Fußwege- und Kinderwegekonzept‘ berichtete Alexander Gardyan vom Büro IKS-Mobilitätsplanung über den aktuellen Stand des Fußwegeachsenkonzept Suchsdorf. Nach der Auswertung der Begehung vom letzten Jahr stellten sich zehn Handlungsschwerpunkte heraus.

1. Bahnhof Suchsdorf. Hier soll eine gläserne, abschließbare Radabstellanlage errichtet werden, vorausgesetzt die Grund-stücksverhältnisse können geklärt werden.
2. Eckernförder Straße. Überlegungen zur Verengung der stadteinwärts führenden Fahrbahn.
3. Eckernförder Straße/Rungholtplatz. Verbesserung der Beleuchtung.
4. Sylter Bogen. Gehwegaufweitungen.
5. Nordseestraße/Sylter Bogen. Aufgeweiterter Einmündungsbereich zu groß. Verengung aus militärischen Gründen (Panzerstrasse) voraussichtlich nicht möglich.
6. Rungholtplatz. Erreichbarkeit ÖPNV und Aufenthaltsqualität.
7. Ottendorfer Au. Verbesserung der Beleuchtung.
8. Alte Dorfstraße. Fehlender baulich abgesetzter Gehweg.
9. Holmredder. Konfliktträchtiger Fuß- und Radverkehr.
10. Platz Alter Nienbrügger Weg. Umgestaltung für Fußgänger und Schulkinder.

Fortsetzung Seite 2

Als nächsten Schritt soll der Ortsbeirat die genannten Punkte nach Dringlichkeit sortieren.

Zum Schluss gab die Leiterin der Polizeistation Frau Schmitt bekannt, dass sie und ihr Kollege für ungefähr ein halbes Jahr ihren Dienst in der Wiker Wache versehen werden. Grund hierfür ist fehlendes Personal in der Wik. Telefonisch sind die Kollegen weiterhin unter der bekannten Tele-fonnummer 313613 zu erreichen. Die Anrufe werden automatisch in die Wik weitergeleitet. Bestehen bleiben die festen Sprechzeiten in Suchsdorf jeweils Dienstag von 10 – 12 Uhr und Donnerstag von 16 – 18 Uhr.
Als Zeichen der Unterstützung der Suchsdorfer Polizeibeamten erneuerte der Ortsbeirat seinen Beschluss von 2015 zum Erhalt der Polizeistation.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am 10.4.2018 um 19.30 Uhr im Sportheim statt. Geplante Themen sind das Wegekonzept und die Situation der Polizei.

Für Nachfragen zur Sitzung des Ortsbeirates stehen zur Verfügung:
Reinhard Warnecke, Tel.: 314210
und
Hans-Jürgen Lembke, Tel.: 312319

``Ihr Elektriker für Suchsdorf``

RABEN U. KAFTAN ELEKTROTECHNIK GMBH

Klausdorfer Str. 113 · 24161 Kiel-Altenholz
Tel. 04 31 / 32 96 60
Fax 04 31 / 32 32 97

In eigener Sache

Dringend ! Dringend ! Dringend !

Wir suchen dringend, möglichst schon zur nächsten Ausgabe:

Eine/n Austräger/in für Suchsdorf, Alte Dorfstraße/Alter Steenbeker Weg tlw. , 160 Exempl. Der Bezirk kann für 2 Austräger aufgeteilt werden! Günstig wäre auch ein/e Anwohner/in der genannten Straßen.
Sollte sich niemand bereit erklären, können wir zukünftig eine zuverlässige Austragung nicht sicherstellen.

Bitte melden bei Angelika Richter, Tel. 313182 oder einem anderen Redaktionsmitglied, siehe nebenstehendes Impressuum.

REDAKTION:

Peter Krause	Nordseestr. 96	☎ 31 11 67
Jörg Papenfuß	Möllenholt 39	☎ 31 41 85
Angelika Richter	Ellerkrug 96	☎ 31 31 82
Elisabeth Weißleder	Nienbrügger Weg 68	☎ 31 39 11

E-Mail: W.M.Weissleder@t-online.de **(Zuschriften)**

Dr. Wolfgang Weißleder,	Nienbrügger Weg 68	☎ 31 39 11
Udo Zielke	Feuerbachstraße 5	☎ 54 18 18

Anzeigenannahme:

Ulrike Zillmer	Alte Dorfstraße 40	☎ 319 83 12
		FAX 319 83 11

Kleinanzeigenannahme und Spenden:

Apotheke 403, Eckernförder Straße 403	☎ 31 33 30
	FAX 3 19 85 08

www.dersuchsdorfer.de

Redaktionsschluss ist jeweils der 20. des Kalendermonats.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Bankverbindung „Der Suchsdorfer“:

Eckernförder Bank,	IBAN: DE62 2109 2023 0068 2392 00
	SWIFT-BIC: GENODEF1EFO
Förde Sparkasse,	IBAN: DE68 2105 0170 0000 7292 49
	SWIFT-BIC: NOLADE21KIE

Druck:
Mecklenburg**Druck** • Leibnizstraße 1 • 24223 Schwentinental
Fon: 04307 - 83 600, E-Mail: info@mecklenburgdruck.de

Diese Ausgabe des SUCHSDORFER wurde von der Redaktion am 31. März zusammengestellt.

Nächster Erscheinungstag: 4. Mai 2018

Politisches Forum

März-Sitzung des Ortsbeirates Suchsdorf

Sehr geehrte Suchsdorferinnen und Suchsdorfer, sehr geehrte Klausbrookerinnen und Klausbrooker,

drei für Suchsdorf wichtige und interessante Themen standen auf der Tagesordnung. Als erstes informierte der Projektleiter des WSA Kiel-Holtenau, Herr Jansen, über den aktuell anstehenden Maßnahmen und deren Auswirkungen des Neubaus der Levensauer Hochbrücke auf Suchsdorf. Durch die geschickte Planung der neuen Baustraßen unter Einbeziehung der B 76 wird kein Baustellenverkehr durch Suchsdorf rollen, eine gute Nachricht für uns alle.
Zum Tagesordnungspunkt „Fußwege- und Kinderwegekonzept“ stellten ein Vertreter des Tiefbauamtes und ein Mitarbeiter des beauftragten Ingenieurbüros, 10 besondere Gefahrenbereiche im gesamten Suchsdorfer Gebiet dar, die bei zwei Begehungen vor Ort mit Bürgerinnen und Bürger erkannt wurden. Der Ortsbeirat wird in der nächsten Sitzung im April über diese Punkte und wie man sie möglicherweise abstellen kann, diskutieren und Beschlüsse fassen.

Weil dem Ortsbeirat wenige Tage vor der Sitzung mitgeteilt wurde, dass unsere beiden „Suchsdorfer“ Beamten, Frau Schmitt und Herr Voß, zur Polizeistation Wik abkommandiert worden sind und unsere Station nur noch an zwei Tagen in der Woche für jeweils 2 Stunden für Gespräche mit dem Bürger geöffnet ist, wurde dieser Punkt kurzfristig auf die Tagesordnung gesetzt. In einem von SPD und CDU im Vorwege gemeinsam formulierten Antrag sprechen sich die OBR-Mitglieder einstimmig *„gegen den Abzug der Polizeibeamten aus, da dies der erste Schritt zur Schließung unserer Polizeistation in Suchsdorf ist, obwohl in Projensdorf noch keine neue Liegenschaft gefunden ist. Der OBR-Beschluss vom September 2015 wird hiermit noch einmal bekräftigt.“*

Verteilung Reinerlös 12. Kinderfasching
Der Reinerlös des 12. Suchsdorfer Kinderfaschings wird wieder vollständig an die fünf Suchsdorfer und Klausbrooker Kindertagesstätten, den Förderkreis der Grundschule Suchsdorf, die Betreute Grundschule Suchsdorf und die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Suchsdorf verteilt.
Nochmals herzlichen Dank an alle kleinen und großen Besucherinnen und Besucher sowie an die zahlreichen Geld- und Sachspender für ihre Unterstützung!
Im Januar/Februar 2019 werden wir wieder den Suchsdorfer Kinderfasching ausrichten. Der genaue Termin steht noch nicht fest, wird aber rechtzeitig an dieser Stelle veröffentlicht.

SCHWIMMVEREIN WIKING KIEL

Aqua–Jogging*unter fachkundlicher Anleitung*

Teilnahme ohne Mitgliedschaft
10er Karte 50,- €
Uni-Schwimmhalle Kiel
Mittwoch 18.00 - 19.00 Uhr und 19.00 - 20.00 Uhr
Freitag 16.00 - 17.00 Uhr

Schwimmausbildung für Erwachsene
Mittwoch 19.00 - 20.00 Uhr
Uni-Schwimmhalle Kiel

Mehr Informationendazu unter
www.sv-wiking-kiel.de
Ansprechpartnerin **B. Schulz 0431 - 8001909**

Bürgersprechstunde am Montag, 30. April 2018 18-19 Uhr
Die CDU-Suchsdorf bietet seit Januar 2018 eine regelmäßige Bürgersprechstunde an.
Der nächste Termin ist am Montag, 30. April 2018 von 18-19 Uhr im Gemeinschaftsraum Eckernförder Str. 421a, 24107 Kiel-Suchsdorf.
Für Ihre Fragen und Anregungen zu örtlichen Problemen oder einfach zu einem netten Gespräch stehen wir Ihnen dort persönlich als Ansprechpartner zur Verfügung. Weitere Termine: 28.5.18, 25.6.18, jeweils 18-19 Uhr.

Lukas Harten - Ihr CDU Ratskandidat für Klausbrook

Lukas Harten ist 21 Jahre alt, Student der Sozioökonomik an der CAU und kandidiert für die Kieler Ratsversammlung im Wahlkreis 7 Steenbek/Projensdorf, zu dem auch Klausbrook gehört.

Als Vertreter in der Kieler Ratsversammlung möchte er sich für eine moderne Verkehrspolitik einsetzen. Für ihn spielen der Ausbau der Kieler Velorouten, sowie eine Anpassung des ÖPNV in den Randzeiten tragende Rollen. Stets soll jedoch ein Dialog mit allen Verkehrsteilnehmern stattfinden. Eine Reduzierung von Parkplätzen lehnt er ab.

Weiterhin setzt sich Herr Harten für die umfassende Einführung von E-Government in Kiel ein. Es soll möglich sein, zeitaufwendige Wege zum Rathaus zu vermeiden. Ziel ist dabei eine digitale Bürgerplattform, auf der Einwohnerangelegenheiten unkompliziert und transparent vollzogen werden können.

Sie erreichen Lukas Harten unter über "l.harten@cdu-kiel.de" oder telefonisch unter der Nummer:017643419411.

Mit freundlichen Grüßen
Ralph Roick
Ratsherr und Vorsitzender des
CDU-Ortsverbandes Suchsdorf
Hans-Jürgen Lembke
stellv. Vorsitzender d. Ortsbeirates und
des CDU-Ortsverbandes Suchsdorf
Für Fragen oder Anregungen erreichen Sie mich unter: Tel: 5301860 oder
per Email: ralph.roick@suchsdorf.de

Wer in Kiel lebt, der lebt mit Wind und Wasser

... und wenn es an der Zeit ist, Abschied zu nehmen, dann liegt der Gedanke an eine Seebestattung in der Kieler Bucht nahe.

Eine Seebestattung ist ein Erlebnis. Begleiten Sie die Beisetzung mit bis zu 36 Personen an Bord der MS Mira. Das Schiff steht Ihnen und Ihren Gästen für diese Fahrt alleine zur Verfügung.

Bestattungshaus PAULSEN
Feldstraße 47 • 24105 Kiel
Telefon 0431 - 57 02 20
www.bestattungshaus-paulsen.de

ANNA-LENA WALCZAK FÜR KLAUSBROOK

Bei der Kommunalwahl am 6. Mai kandidiert Andreas Arend für den Wahlkreis Suchsdorf. Klausbrook gehört zum Wahlkreis Steenbek-Projensdorf. Für die SPD ist hier Anna-Lena Walczak Kandidatin. Die 31 jährige Sozialarbeiterin setzt sich im Wahlkreis unter anderem für Verkehrspolitik und -sicherheit, die Stärkung des Ernst-Barlach-Gymnasiums als Stadtteilschule, den Ausbau von Nachbarschaftsnetzwerken und Wohnungspolitik für alle ein. Mit ihrer Erfahrung mit Menschen in verschiedenen Lebenssituationen tut sie alles, damit Nachbarschaft und Zusammenhalt in den Stadtteilen gestärkt werden.

KULTUR IM STADTTEIL – MUSIKFRÜHSCHOPPEN

Wir laden ganz herzlich zu unserem

5. Suchsdorfer Musikfrühschoppen

ein. Es spielt auf "Das Leise Trio". Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Musikprogramm aus **Swing, Latin und Musical**.

Sonntag, 22.04.2018, 11:00 Uhr, Sportheim des SSV, Alter Steenbeker Weg 24. Eintritt frei.

KLÖNSCHNACK, BÜRGERGESPRÄCHE UND SPARGEL

Ohne Block und Bleistift diesmal im Gespräch mit **Mathias Stein** (Abgeordneter der SPD im Deutschen Bundestag) **und Andreas Arend** (Ratskandidat für Suchsdorf).

Das nächste Stammtischgespräch findet am
9. April 2018 ab 19.00 Uhr,
im SSV, Alter Steenbeker Weg 24
statt.

Alle Interessierten sind herzlich Willkommen.

TISCHLEREI ALTWITTENBEK

Glasklar.
Fensterspezialisten mit Durchblick

Herstellung und perfekte Montage von Holz- und Holz-Alu-Fenstern gemäß RAL-Güterichtlinien

schön, pflegeleicht, witterungsbeständig, beste Wärmedämmung

HBI FENSTER + TÜREN
VELFAC

Tischlerei Altwittenbek · 24214 Altwittenbek
Tel. 0431 – 31 43 47 · www.tischlerei-altwittenbek.de

Seit September 2017 bieten wir den Suchsdorfer Bürgerinnen und Bürgern ein politisches Gesprächsforum an. Sie sind herzlich eingeladen mit uns über die notwendigen Veränderungen und Verbesserungen im Stadtteil zu sprechen oder eigene Ideen einzubringen.
Die nächsten Gespräche finden wieder

im Suchsdorfer Bürgerraum,
Eckernförder Straße 421a,
am 19. April ab 18:15 bis 19:15 Uhr

statt. Vor Ort wird Ratskandidat Andreas Arend mit Ihnen über unser Wahlprogramm und Ihre Ideen für den Stadtteil sprechen. Aber auch sonst können Sie uns jederzeit eine E-Mail unter andreas.arend@spd-suchsdorf.de senden. Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen!

Zum Vormerken: Unser nächstes Spargelessen findet am 04. Mai um 19:00 Uhr im Sportheim des SSV statt. Alle Suchsdorferinnen und Suchsdorfer sind herzlich eingeladen. Anmeldungen bei Thomas Wehner und Andreas Arend. Bezahlt wird direkt beim Wirt.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr SPD-Ortsverein Suchsdorf

Andreas Arend, Ratskandidat, Möllenholt 38, Telefon: 0160 61 31 700

E-Mail: andreas.arend@gmx.de

Thomas Wehner, Ratsherr, Wolliner Weg 11, Telefon:311836

E-Mail: wehner.thomas.kiel@t-online.de
Internet: www.spd-suchsdorf.de
www.spd-fraktion-kiel
www.facebook.com/spdsuchsdorf

Politik live gestalten
Radwege in Suchsdorf

Im Programm zur Kommunalwahl hat die SPD Suchsdorf sich zur Aufgabe gestellt, die Radwegesituation in Suchsdorf zu verbessern.

Als zentrale Aufgabe will die SPD die Straße Holmredder zwischen Kreisel und Kronshagen zur Fahrradstraße umwandeln. Für mehr Komfort für Radfahrer, vor allem aber für mehr Sicherheit für unsere Kinder auf diesem viel befahrenen Schulweg.

Als zweites Kernthema möchte die SPD in der nächsten Legislaturperiode auf der Eckernförder Straße auch stadteinwärts einen Radweg einrichten.

Beide Projekte möchten wir uns mit Ihnen zusammen auf einer kleinen Radtour ansehen und diskutieren, was und wie möglich wäre.

Nach der kleinen Radtour lädt der Kandidat zum Ratsherrn für Suchsdorf, Andreas Arend, unter sein Carport zum Grillen ein.

Wir treffen uns am Sonntag, 29. April um 11:00 Uhr am Rungholtplatz vor Bäcker Günther.

Auf zahlreiches Interesse freut sich Helge Riis, Mitglied im Ortsbeirat Suchsdorf. Kontakt: Tel.: 311471, E-Mail: helge@riis-online.de

Saubere Engel

Gebäudereinigung, Gartenpflege,
Winterdienst und Entrümpelung

Sylter Bogen 48
24107 Kiel Telefon 04318880466
E-mail saubere-engel@t-online.de
www.dienstleistungensaubereengel.de

RUNGHOLTPLATZ

Gute Nachrichten für den Rungholtplatz: Wie Sozialdezernent Gerwin Stöcken (SPD) in einem Brief an den Ortsbeiratsvorsitzenden Reinhard Warnecke (SPD) mitteilte, könnte dort schon in den nächsten Monaten wieder ein Lebensmittelmarkt einziehen. Verhandlungen des Eigentümers waren offensichtlich erfolgreich. Darüber hinaus, so Gerwin Stöcken in dem Schreiben weiter, wollen die Investoren ihr Grundstück für den Wohnungsbau entwickeln. Dabei soll auch Wohnraum für Menschen geschaffen werden, die im Alter und bei Pflegebedürftigkeit im Quartier bleiben wollen. Weiterhin soll in diesem Zuge auch die Aufenthaltsqualität des Rungholtplatzes verbessert werden. Diese Pläne stehen noch am Anfang. Sie sollen dem Ortsbeirat gesondert vorgestellt werden. Damit sind wichtige Forderungen der Suchsdorfer SPD erreicht oder auf gutem Weg: keine Verlegung der Busendhaltestelle, die Bürgerbeteiligung zur Zukunft des Rungholtplatzes wurde 2014/15 durchgeführt, Sicherung der Nahversorgung und die Aufwertung des Platzes. Auch die Sanierung der Busendhaltestelle ist auf dem Weg, wir setzen uns aber für eine deutlich frühere Umgestaltung als erst 2020 ein.

Dr. Weißleder

Dr. Ann-Christin Weißleder
Rechtsanwältin

Eckernförder Straße 319
24119 Kronshagen
post@dr-weissleder.de

Tel. 0431/54 55 999
Fax 0431/54 55 998
www.dr-weissleder.de

Politisches Forum

Ihr CDU-Kandidat für Suchsdorf

Sehr geehrte
Suchsdorferinnen und Suchsdorfer,

am 6. Mai 2018 ist Kommunalwahl und Sie bestimmen mit Ihrer Stimme die Zusammensetzung der neuen Kieler Ratsversammlung. An dieser Stelle möchte ich mich Ihnen kurz als CDU-Kandidat für den Wahlkreis 8 – Kiel-Suchsdorf vorstellen:
Mein Name ist Ralph Roick und ich bin 52 Jahre alt. Nach dem Abitur am EBG habe ich den Beruf des Speditionskaufmannes erlernt und bin in der Geschäftsleitung eines Kieler Logistikunternehmens mit rd. 200 Beschäftigten tätig. Seit 2008 vertrete ich Suchsdorf in der Kieler Ratsversammlung und habe mich dort aktiv für Suchsdorf und Kiel eingesetzt. Dieses möchte ich gerne mit Ihrer Unterstützung auch in der neuen Ratsversammlung fortsetzen.

Dafür stehe ich:

- Schaffung neuen Wohnraums, auch von bezahlbaren Mietwohnungen
- Umgestaltung des Rungholtplatz Platzes und der Busendhaltestelle endlich umsetzen
- Ausbau des Suchsdorfer Bahnhofs zu einer Mobilitätsstation inkl. E-Mobilität
- Bedarfsgerechte Anpassung der Kinderbetreuungsangebote an eine wachsende Bevölkerungszahl
- Ausbau der Barrierefreiheit von Wegen und Bushaltestellen und Verbesserung des Radverkehrs, insbesondere der von Schulkindern genutzten Strecken
- Schaffung von Treffpunkten für junge und ältere Bürgerinnen und Bürger und Förderung von Sport- und Freizeitangeboten aller Altersklassen
- Einhaltung und Stärkung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung
- Erhalt der Suchsdorfer Polizeistation und Verbesserung der Sauberkeit im öffentlichen Raum

Ich bitte Sie um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme am 6. Mai 2018! Herzliche Grüße, Ihr

Ralph Roick

Ratsherr und Vorsitzender der CDU Suchsdorf
Tel: 5301860 - E-Mail:ralph.roick@suchsdorf.de
Weitere Infos unter www.suchsdorf.de und unter fb.me/cdusuchsdorf

Markisen

Balkon-Markisen
Terrassen-Markisen
Fenster-Markisen

Besuchen Sie unsere Fachausstellung oder rufen Sie einfach an.

Kiel, Stadtrade 18
zwischen Plaza u. CITTI-PARK
Tel. 0431-68 89 98
www.staal.de

STAAL

JALOUSIEN
ROLLLADEN
MARKISEN
mein Sonnenschutz

warema KOMPETENZ ★★★ PARTNER

MACH'S **SICHER**
www.sicherheit-und-einbruchschutz.sh

Andreas Arend, 49 Jahre alt, verheiratet, zwei Kinder, seit 23 Jahren Beamter im Landesdienst.
Liebe Suchsdorferinnen, liebe Suchsdorfer, seit über 10 Jahren sind meine Familie und ich in Suchsdorf fest verwurzelt und unser Stadtteil liegt uns sehr am Herzen.
Mir ist ein gegenseitiger, wertschätzender Umgang sehr wichtig. Darum habe ich mit vielen Menschen in Suchsdorf gesprochen und aus ihren Ideen ein Arbeitsprogramm für Suchsdorf mit konkreten Maßnahmen aufgestellt. Dabei sind die Schwerpunkte für die ich mich einsetzen werde, ausreichende Nahversorgungsmöglichkeiten am Rungholtplatz, neuer bezahlbarer Wohnraum und Wohnformen für ein selbstbestimmtes Wohnen so lange wie möglich, integrierte gesundheitliche Versorgungs- und Pflegestrukturen, Inklusion, alten-, familien- und jugendgerechten Stadtteilstrukturen, eine verlässliche Erreichbarkeit der Polizei, Nachhaltigkeit, eine umweltfreundliche Verkehrspolitik mit mehr Sicherheit im Straßenverkehr.
Das gesamte Programm können Sie unter www.spd-suchsdorf.de einsehen oder rufen Sie mich an. Gerne können wir auch einen Termin vereinbaren und darüber diskutieren.
Als Polizeibeamter habe ich in über 20 Jahren Polizeiarbeit die unterschiedlichen, oft widersprüchlichen, aber auch notwendigen gesellschaftlichen Bedürfnisse kennengelernt. In der SPD, der Arbeiterwohlfahrt und anderen Organisationen konnte ich diese Erfahrungen bereits einbringen. In unserem Stadtteil habe ich mit anderen Suchsdorferinnen und Suchsdorfern die Bürgerinitiative „Suchsdorf gemeinsam aktiv gestalten“ gegründet. Gemeinsam konnten wir für unseren Stadtteil eine Boule-Anlage und die Förderung für eine Streetballanlage erreichen.
Ich möchte mich für die Suchsdorfer Interessen im Rathaus einsetzen und mit Ihnen gemeinsam „gutes Leben“ in unserem Quartier gestalten.
Am 06. Mai sind Kommunalwahlen und ich bitte Sie um Ihre Unterstützung. Sie entscheiden darüber, ob ich meine Vorstellungen für Suchsdorf weiter entwickeln und umsetzen kann.
Ich freue mich sehr darauf!
Mit besten Grüßen
Andreas Arend, Möllenholt 38,
Tel: 0160 613 17 00
andreas.arend@spd-suchsdorf.de

Alexander Grass
Fach- und Handwerksbetrieb

Rollladen Markisen Antriebstechnik
Jalousien Plissee Rollo Sonnenschutz
24107 Kiel-Suchsdorf Tel.: 0431 3200959
www.grass-rollladen-jalousienbau.de

Liebe Suchsdorferinnen, liebe Suchsdorfer, ich bin Joscha Slowik und kandidiere in diesem Stadtteil für den SSW. An dieser Stelle möchte ich für die Möglichkeit der Vorstellung einen Dank an „DEN SUCHSDORFER“ ausrichten.

Mit meinen 23 Jahren bin ich Student der Politik- und Geschichtswissenschaften an der CAU Kiel. Neben dem Studium bestimmen mein Engagement in der Politik, mein Nebenjob in der Gastronomie und mein Training als ambitionierter Triathlet den Alltag.
Ich wünsche mir ein fortschrittliches, attraktives und vor allem lebendiges Kiel und dazu gehört selbstverständlich auch dieser Stadtteil. Suchsdorf ist familienfreundlich, Suchsdorf ist für jede Generation, Suchsdorf wächst. Ob für alt oder jung ist deshalb eine gesunde Infrastruktur mit Einkaufsmöglichkeiten und genügend Freizeitaktivitäten notwendig. Da ich selber gerne und häufig durch Suchsdorf mit dem Rad fahre oder laufe, bin ich auch sehr an einem guten Wegekonzept für Radfahrer und Fußgänger interessiert. Und auch wenn der öffentliche Nahverkehr schon gut aufgestellt ist, gibt es dennoch Handlungsbedarf, um ein optimales Verbindungsnetz in alle Richtungen aufzubauen.

Mit dem Zentrum vor der Nase und dem Kanal im Rücken ist dieser Stadtteil schon jetzt ein schöner Ort zum Leben und auch für Menschen aus dem Umland immer einen Tagestrip wert, doch verbessern geht immer!
In diesem Sinne: auf eine vielversprechende Zukunft!

Euer Joscha Slowik.

Ihr Kandidat für die FDP

Rechtsanwalt Frank Zillmer

Liebe Suchsdorferinnen und Suchsdorfer!

Gehen Sie wählen und sorgen Sie mit Ihrer Stimme dafür, dass unsere schwer erkämpfte Demokratie erhalten bleibt. Links- und rechtsradikale Parteien sollen keine Möglichkeit bekommen diese auszuhöhlen. Mit der FDP stehe ich weiterhin für eine ideologiefreie und lösungsorientierte Politik.

Ein zentrales Thema für unseren Stadtteil ist knapper und daher teurer Wohnraum: Bezahlbaren Wohnraum zu finden ist schon lange nicht mehr nur für Geringverdiener ein Problem. Daher trete ich für eine Stadtentwicklung ein, die ausreichenden Wohnraum für alle schafft. Hierbei ist in einem gewachsenen Stadtteil wie Suchsdorf Augenmaß gefragt, um nicht mit übergroßer Verdichtung im Bestand oder mit der Bebauung letzter Grünachsen neue Probleme zu schaffen. Mehrere 1000 Quadratmeter leer stehende Büro- und Handelsflächen in der Innenstadt oder frei werdende Flächen im Areal der Post im Karlstal / Werftstraße können zu Wohnraum umgenutzt werden. Auch eine Kooperation mit Umlandgemeinden kann Entlastung auf dem Wohnungs- und Grundstücksmarkt bringen.

Das vollständige Wahlprogramm der FDP finden Sie im Internet unter: www.fdp-kiel.de.

Frank Zillmer

JÖRG GEBERT

INSTALLATEUR UND HEIZUNGSBAUMEISTER

Sanitär- und Heizungstechnik

Installation *Reparatur* *Wartung*

Gut Schwartenbek 1 · 24107 Kiel

Tel.: 0431 - 24 78 48 36 Handy: 0172 - 450 79 81
Fax: 0431 - 39 90 88 43 eMail: j.gebert@arcor.de

www.gebert-sanitaer.de

Name: Kirsten Wegner
Beruf: Geographin im Umweltministerium, Meeresschutz und Nationalpark Wattenmeer, Bildungspolitische Sprecherin der Grünen Ratsfraktion von 2008 - 2013

Wenn Sie jetzt sofort eine Sache in Suchsdorf ändern könnten, welche wäre es?
Eine sichere und bessere Radwegverbindung in die Kieler Innenstadt und zum Gymnasium Kronshagen.
Die Neugestaltung des Rungholtplatzes zusammen mit den Suchsdorferinnen und Suchsdorfern planen und so anstoßen, das er 2019 erfolgreich eingeweiht wird.

Warum sind Sie politisch aktiv?
Als unsere Tochter in die Kita gekommen ist, mussten wir uns freuen, überhaupt einen Platz zu bekommen. Es war unklar, wie es in der Kita überhaupt aussieht, wer dort arbeitet, wie die Stimmung ist und welche Schwerpunkte es gibt. Einen Infoabend gab es nur in einer einzigen Kita im Umfeld. Als wir dann gesehen haben, vor wie vielen Aufgaben und Herausforderungen die Erzieher*innen jeden Tag standen, war mir klar, dass ich mich mit den Grünen im Rat für bessere Bedingungen für Kinder, Erzieher*innen und Eltern einsetzen möchte. Und - da ist uns viel gelungen, wir haben ein Qualitätssiegel für die Orientierung der Eltern und die Bildungsregion geführt, wir haben die Raumstandards gesichert und schon viele Kitas und Schulen saniert.

Ich würde mich über Ihre Stimme freuen.

Tischlerei

Wir möBeln sie auf.

- **maßgefertigte Möbel**
- **Dachschrägenschränke**
- **Büromöbel**
- **Ausbau von Hauswirtschaftsräumen**
- **Nischenlösungen**
- **Badmöbel**
- **Kindermöbel**
- **Tresen**

Tischlermeister Benno Borchert
24251 Osdorf

www.bb-tischlerei.de
Tel. 04346-60 28 900

Mein Name ist Peer Freitag und ich kandidiere für die Partei DIE LINKE in Suchsdorf.
Meine Schwerpunktthemen sind bezahlbarer Wohnraum, eine gute und günstige ÖPNV-Anbindung sowie eine vernünftige Nahversorgung auch in den Stadtteilen.
Wir brauchen in Kiel eine öffentliche Wohnungsbaugesellschaft, die Wohnraum schafft, den Familien, Studierende und Menschen mit niedrigen und durchschnittlichen Einkommen bezahlen können. Ich werbe für ein „Ja“ beim Bürger_innenentscheid zum Kieler Flughafen. Dort könnte bezahlbarer Wohnraum entstehen, ohne dass wertvolle Grünflächen wie in Suchsdorf-West zerstört werden.
Die Busverbindungen nach Suchsdorf müssen dringend ausgebaut werden. Die Stadt muss dafür sorgen, dass auch abends und am Wochenende ausreichend Busse nach Suchsdorf fahren.
Unter einer vernünftigen Nahversorgung stelle ich mir vor allem vor, dass kein Leerstand herrscht. So muss das ehemalige kik-Gebäude wieder genutzt werden. Auch das Café Margarethenthal soll wieder öffnen. Hier muss die Stadt Kiel aktiv werden und im Zweifel selber handeln.
Wählen Sie am 6. Mai DIE LINKE für soziale Gerechtigkeit und Weltoffenheit. DIE LINKE – vor Ort, für alle!

Büßinger
Elektrotechnik
Elendsredder 69
24106 Kiel
Telefon 0431/33 52 36
Fax 0431/33 37 70
info@buessinger-elektro.de
24/7 Notdienst 0431/33 52 36

Tierische Suchsdorfer

Endlich ist es wieder Frühling und damit sind auch wieder vermehrt unsere tierischen Mitbewohner unterwegs. Autofahrer sollten deshalb nicht nur die Geschwindigkeitsbegrenzungen einhalten, sondern auch besonders auf junge Igel und Eichhörnchen achten.

Suchsdorf erhält eine neue Streetballanlage für alle Suchsdorferinnen und Suchsdorfer

Es ist ein Erfolg des „Ersten Suchsdorfer Jugendforums“. Die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer wünschten sich auf einem ersten Treffen eine neue Streetballanlage für mehr sportliche Aktivitäten in Suchsdorf.

Bereits zum zweiten Mal konnte durch die Bürgerinitiative „Suchsdorf gemeinsam aktiv gestalten“ ein Antrag für ein Bürgerprojekt zur Verbesserung der Lebensqualität in Suchsdorf durchgesetzt werden.
Dieses Mal ist es ein Projekt von Suchsdorfer Jugendlichen, die sich in einem gemeinsamen Workshop, organisiert durch die Bürgerinitiative und der Jugendkulturwerkstatt Suchsdorf, eine Streetballanalge (Basketball auf einen Korb) für mehr sportliche Aktivitäten im Stadtteil wünschten.
Auch andere Suchsdorfer Institutionen begrüßten in gemeinsamen Gesprächen diesen Vorschlag. So wurde mit Frau Frank, Leiterin der Grundschule, Frau Schulz, Vorsitzende des Förderkreises der Grundschule, Karl-Heinz Stoltenberg, Vorsitzender des Suchsdorfer Sportvereins sowie Hedwig Betzendahl, Leiterin der Jugendkulturwerkstatt ein gemeinsamer Antrag formuliert.
Wichtige Voraussetzung für die Antragsbearbeitung der Auswahljury war, dass der Antrag zunächst vom Ortsbeirat unterstützt wurde. Auf der Vorstellung des Projektes im Januar 2018 zur Ortsbeiratssitzung stimmten alle Parteien für den Antrag.
Damit war der Weg frei für die Genehmigung der ca. 25.000 teuren Anlage. Errichtet wird diese in diesem Jahr im Bereich des Sportplatzes an der Grundschule.

Regelmäßiges Treffen der Bürgerinitiative „Suchsdorf gemeinsam aktiv gestalten“

Die Bürgerinitiative trifft sich regelmäßig, ab 19:15 Uhr jeden dritten Donnerstag im Monat, im Bürgerraum an der Eckernförder Straße 421a (rechter Eingang).

Wir treffen uns regelmäßig und haben ein gemeinsames Anliegen: Suchsdorf lebenswerter zu gestalten und dabei auch noch die Gemeinschaft sowie nachbarschaftliches Zusammenleben zu stärken. Auch für 2019 sollen wieder Gelder aus einem Fonds der Stadt

Malermeister
Daniel Schulz

M2punkt0
MALEREIBETRIEB

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Tel.: 0431 / 16 07 37 48 **Mobil 0176 / 61 34 95 28**
Kopperpahler Allee 58 24119 Kronshagen

Kiel für Nachbarschaftsprojekte durch Bürgerinnen und Bürger bereitgestellt werden. Wer Ideen für einen Vorschlag zur Gemeinschaftsförderung hat, ist herzlich willkommen. Alle sind herzlich eingeladen, sich über die Initiative zu informieren oder selbst etwas zur Verbesserung beizutragen.
Wir sprechen auch über Ortsbeiratsthemen oder gemeinsame Aktionen zur Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität im Stadtteil.
Wir freuen uns auf Sie und Euch.

Andreas Arend, „Suchsdorf gemeinsam aktiv gestalten“

Tennis im Suchsdorfer SV

ALLER ANFANG IST SCHWER;
WIR MACHEN ES IHNEN LEICHT!

8 Sandplätze und 1 Tennishalle stehen vor Ihrer Haustür zur Verfügung.

Kostenloses Schnuppertraining
für Erwachsene (Anfänger u. Fortgeschrittene)
sowie für Kinder ab 4 Jahren -

jetzt ab Mai auch für Nichtmitglieder!

Anruf genügt:
0175 - 873 40 47 - Michael Calenberg
oder E-Mail an M.Calenberg@gmx.de

Qualifizierte Trainer für alle Spielstärken. Über 100 Kinder und Jugendliche nehmen seit Jahren am regelmäßigen Training teil. Neben Spiel und Spaß haben wir Talente entdeckt und gefördert!

Gemeinschaft, Turniere, Punktspiele, Feiern und einiges mehr!

Für alle, die Spaß daran haben und sich beim Joggen vielleicht zu einsam fühlen!

Tennisabteilung des Suchsdorfer SV,
Alter Steenbeker Weg 12-14.

Sehms Wäscherei GmbH

Ihr Ansprechpartner für Textilpflege aller Art:

Heißmangel
Wäscheservice
Reinigung
Federbettenreinigung
Gardinenwäscherei
Hemdenservice
Polsterreinigung
Leder- und Teppichreinigung
u.v.m.

Steekberg 9, 24107 Suchsdorf
(Letztes Grundstück, linke Seite in der Straße von Aldi und Sky)
Telefon: 0431-312363

Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 7.00h - 17.00h
Freitag 7.00h - 16.00h
Ansprechpartner: Herr Sehm

*Bei Abgabe von mindestens 3 Teilen
1 Hemdwäsche GRATIS*

Beirat für Seniorinnen und Senioren der Landeshauptstadt Kiel informiert

Musik am Nachmittag

Für ältere Menschen in Kiel veranstalten der Beirat für Seniorinnen und Senioren der Landeshauptstadt Kiel und die „Begegnungsstätte Suchsdorfer Kirchentreff“ zweimal im Jahr einen musikalischen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen.
Lassen Sie sich mitreißen und seien Sie herzlich willkommen zum ersten schwungvollen und unterhaltsamen Nachmittag in diesem Jahr.

Die musikalische Unterhaltung gestalten *Caprice Sturm* (Gesang) und *Vincent Judith* (Gitarre) mit Schlagern der 1920 bis 1960er Jahren.
Caprice Sturm hat ursprünglich Operngesang studiert, widmet sich aber seit vielen Jahren nur noch dem Jazz und der leichten Muse. Besonders in den 1950er Jahren fühlt sie sich „zu Hause“. Sie ist hauptberuflich Musikerin und Kulturmanagerin.
Vincent Judith spielt in verschiedenen Ensembles und sein Gitarrenspiel sticht dadurch hervor, dass er es schafft, den Eindruck einer ganzen Band nur mit seinem Instrument zu vermitteln.

Beide Musiker haben zusammen viele Jahre den inklusiven Chor “Die ChOhrwürmer“ begleitet, die gerade mit ihrem Schlagerprogramm sehr erfolgreich waren.

Termin:	Dienstag, 15. Mai 2018, 15.00 Uhr (Einlass 14.30 Uhr)
Treffpunkt:	Matthias - Claudius - Kirche, Alte Dorfstraße 53
Buslinie:	22, 42, 61, 81/82 Halt: Sylter Bogen oder Nienbrügger Weg
Anmeldung:	Diakonisches Werk Altholstein, Tel. 66 87 67 47 Anmeldeschluss ist der 09. Mai 2018 *Bei Verhinderung bitte unbedingt abmelden!*
Kosten:	Keine

Der Beirat für Seniorinnen und Senioren der Landeshauptstadt Kiel hat in der Regel an jedem 1. Donnerstag im Monat seine Sitzung im Magistratssaal im alten Kieler Rathaus um 10.00 Uhr.
Die Sitzungen sind öffentlich, Sie sind uns herzlich willkommen!
Anregungen für unsere Arbeit nehmen wir gerne entgegen!

Erreichbarkeit:
Vorsitzender: Michael Scholz
Geschäftsführung:
Leitstelle „Älter werden“
Stephan - Heinzel - Straße 2 (Wilhelmsplatz)
24116 Kiel
Telefon 901-3331
Telefax 901-63216
Email www.seniorenbeirat-kiel.de

Ansprechpartner für den Stadtteil Suchsdorf:
Günter Petsch
Telefon: 54 93 51

Die Anlaufstelle Nachbarschaft „Anna“ lädt ein:

Die „Anna“ lädt zum Expertengespräch mit dem Pflegestützpunkt der Landeshauptstadt Kiel zur Beratung vor Ort ein:

„Plötzlich Pflegefall was nun?“

Der Pflegestützpunkt informiert kostenfrei, individuell und neutral rund um die **Themen Pflege und Wohnen im Alter.**

Sie erhalten Informationen über **Hilfsangebote**, den Weg zur Einstufung in einen **Pflegegrad** über die Pflegekasse, über **ambulante und stationäre Pflege,** Finanzierungsmöglichkeiten sowie **Leistungsansprüche,** unterschiedliche **Wohnformen**, und deren Voraussetzungen und vieles mehr. **Ziel ist es, Sie dabei zu unterstützen, möglichst lange im eigenen Zuhause in Suchsdorf wohnen bleiben zu können.**

Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes verstehen sich als erste Ansprechpartner **für Betroffene und Angehörige** und alle, die sich zu diesen Themen informieren wollen. In jedem Fall haben sie ein offenes Ohr für die Fragen, Gedanken und Sorgen der Ratsuchenden. Im gemeinsamen Gespräch- bei Bedarf auch zu Hause- werden Wege für eine individuelle Lösung und Unterstützung bei der Organisation der benötigten Leistungen gefunden.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen sich am

Montag, 23. April 2018

von 14.00 bis 16.00 Uhr

im Amrumring 2, persönlich beraten zu lassen.

Sie haben **Fragen** zum „Älter werden“, möchten sich gern nachbarschaftlich engagieren, oder haben tolle **Ideen** für ein nachbarschaftliches Miteinander in Suchsdorf, bei deren Umsetzung Sie gern **Antworten** und **Unterstützung** hätten? Dann schauen Sie doch mal vorbei in der „Anlaufstelle Nachbarschaft“.
Sie finden mich im Büro der Verwaltungsstelle in der **Stadtteilbücherei**, immer **montags von 14-16 Uhr** und **donnerstags von 10-12 Uhr** und nach Vereinbarung, auch Hausbesuche sind möglich.
Ich freue mich über Ihr Interesse!

Ihre Tanja Maury-Butenschön

Anlaufstelle Nachbarschaft in Trägerschaft der Diakonie-Altholstein im Amrumring 2,
Tel: 66876746
anna.suchsdorf@diakonie-altholstein.de

...und noch ein Hinweis:

Tanzen gibt Schwung und hält fit auch im Alter!

Tanzen in Kiel e.V. bietet gemeinsam mit der „Anna“ einen Schnupperkurs für Bewegungsfreudige und diejenigen, die es werden wollen, an.

Tanzen macht Freude :)

Dienstag 24.04.2018

15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

bei Tanzen in Kiel e.V., im Suchskrug 1, 24107 Suchsdorf

Der Schnupperkurs ist kostenfrei.

Wir freuen uns über Ihr Interesse

Hilfe und Unterstützung

Immer mehr SuchsdorferInnen nehmen unsere Hilfe in Anspruch, so dass wir uns jetzt hier offiziell bekannt machen möchten. Wir sind schon seit 1994 in Kiel und Umland aktiv.

Egal, was für Hilfe Sie zu Hause benötigen, wir sind für Sie da.

Wir sind zu jeder Zeit telefonisch erreichbar und kommen sogar nachts zu Ihnen.

- Haushaltshilfen - Putzen, Kochen, Einkaufen uvm
- Hilfen für Schwangere, Mütter und Familien
- Antragshilfen - Behörden/ Pflegeantragsstellung
- Betreuung auch im Krankenhaus
- Begleitung außer Haus/ Spaziergänge
- Beratung in allen Pflegefragen/ Hausnotruf
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Amb. Seniorenpflege und prof. Krankenpflege

Mobiler Pflegeservice Kiel
...MEHR ALS AMBULANTE PFLEGE

Telefon 0431/ 92221

SoVD
Sozialverband Deutschland

Ortsverband Suchsdorf

Termine – Termine – Termine – Termine

Termine im April 2018
Frauennachmittag
Die Frauengruppe trifft sich regelmäßig jeden zweiten Mittwoch im Monat. Alle Frauen, auch Nichtmitglieder, sind herzlich eingeladen.
11. April 2018 ab 14:00 Uhr,
im Sportheim SSV, Alter Steenbeker Weg 24.
Klönschnacknachmittag
Jeden letzten Mittwoch im Monat findet unser Klönnachmittag statt. Alle sind herzlich eingeladen. Auch Gäste sind herzlich willkommen.
25. April 2018, ab 14.30 Uhr, im Sportheim Suchsdorf, Alter Steenbeker Weg 24.
Informationen bei Ingrid Koch.
Tel. 0431 / 67 36 00

Bitte vormerken:
Muttertags-Kaffee
25. Mai 2018 ab 15:00 Uhr,
im Sportheim SSV, Alter Steenbeker Weg 24.

SoVD Kreisverband Kiel
Telefon: (0431) 99 04 70 70
Fax: (0431) 99 04 70 72
Mail: kreisgeschaeftsstelle@sovd-ki.de
Sprechzeiten
Unsere Sozialberatung steht den Mitgliedern des SoVD **offen:**
Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie Donnerstag zusätzlich von 13:30 – 16 Uhr.
Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache.
Vom 30.07. bis einschließlich 14.08.2018 ist die Geschäftsstelle aufgrund von Betriebsferien geschlossen.
Wenn Sie noch kein Mitglied im SoVD sind, bekommen Sie auch hierzu alle Informationen, die Sie brauchen.

Herzlichst
Andreas Arend

Suchsdorf-West - Was ist passiert? - Was nicht?

Wohnraum in Kiel ist knapp, insbesondere wenn er bezahlbar sein soll. Das ist unstrittig. Eine logische Konsequenz ist die Suche nach Flächen für Wohnbebauung. Mit Suchsdorf-West wurde eine mögliche Fläche gefunden. Doch wie ist es dazu gekommen? Dazu eine kurze Auflistung der Vorgänge:

30.08.2016	Stadtplanungsamt und Oberbürgermeister bringen die Fläche **Suchsdorf-West** als **„Potentialfläche“ für Wohnbebauung** ins Gespräch. Das mit der Zusage, dass die Einwohner vor weiteren Schritten beteiligt werden. Es wird eine **„Planung der Planung“** in Aussicht gestellt
16.11.2017	Die **SPD**-Ratsfraktion bringt federführend ihren Antrag **„Keine Tabus: Auch Suchsdorf-West für Wohnungsbau berücksichtigen“** ein und sieht in der Fläche „großes Potential für die Schaffung von neuem, bezahlbarem Wohnraum“.
16.11.2017	Die **GRÜNEN**-Ratsfraktion bringt einen Alternativantrag ein, mit dem die Fläche Suchsdorf-West als **Landschaftsschutzgebiet** ausgewiesen werden soll. Dieser Antrag wird im Rat abgelehnt und der ursprüngliche Antrag zur Wohnbebauung auf der Fläche mehrheitlich beschlossen.
20.11.2017	Der **Kauf zweier Flächen** in Suchsdorf-West wird beurkundet – **nichtöffentlich**. U.a. um Grundstückspekulationen zuvorzukommen, passiere das lt. Ortsbeirat nichtöffentlich.
18.01.2018	Die Kieler Nachrichten titeln **„Suchsdorf-West jahrelang auf Eis“**. Es wird berichtet, dass die Bauplanung für Suchdorf-West niedriger priorisiert würde.
26.01.2018	Die **SPD**-Ratsfraktion erklärt, dass der KN-Bericht vom 18.01.18 täusche. Die Verwaltung sei aufgefordert, **„die möglichen nächsten Schritte für Suchsdorf-West darzustellen“**.
15.02.2018	Die **Ratsversammlung beschließt den Ankauf der zwei Flächen** - **nichtöffentlich**. Als mögliche Nutzung sind Wohnbebauung, Acker- oder Ausgleichsfläche genannt.
15.03.2018	Das Bündnis „Wohnen für Viele statt fliegen für Wenige“ (Partner u.a. **GRÜNE** u. **LINKE**) setzt einen **Bürgerentscheid** in Gang, der sich **für Wohnungsbau auf dem Gelände des Kieler Flugplatzes** einsetzt.
16.03.2018	Die **CDU** will **Wohnbebauung** lt. KN-Bericht **auf dem Möbelkraftgelände** verwirklichen, sollte das Unternehmen nicht bald anfangen zu bauen.

Das Ergebnis dieses Vorgangs ist schon beachtlich. Wo es anfangs schwer war, geeignete Flächen für Wohnbebauung zu finden, stehen nun drei zur Verfügung.

Das Für und Wider dieser Flächen und ob sie jeweils wirklich geeignet sind, wird sicherlich in den kommenden Wochen lebhaft diskutiert werden. In welche Richtung es sich am Ende bewegen wird, hängt damit augenscheinlich auch vom Ergebnis der Kommunalwahl ab. Wahlkampf kann doch eine Menge bewegen. Demokratie eben!

Also: Am 06. Mai wählen gehen!

Jan Boye

Burghard GmbH Dachdeckermeisterbetrieb
Volbehrstr. 22 • 24119 Kronshagen • Tel.: 04 31-58 89 02 • Fax: 5801832
e-mail: dach@burghard-gmbh.de - www.burghard-gmbh.de
Steildach • Flachdach
Sturmschadenbeseitigung
Außenwandbekleidung • Dämmungen • Isolierungen
Dachfenster • Dachentwässerung

Interview zur Leitlinie für Bürgerbeteiligung der Landeshauptstadt Kiel

Die Stadt Kiel hat im Januar eine Leitlinie für Bürgerbeteiligung verabschiedet, die den Bürger ermutigen will, an städtischen Projekten mitzuwirken oder auch selbst eine solche Beteiligung anzuregen. Im Interview mit Stadtsprecherin Annette Wiese-Krukowska haben wir uns das Projekt näher erläutern lassen.

SUCHSDORFER: Wovon reden wir im weitesten Sinne, wenn wir über „Bürgerbeteiligung“ in Kiel sprechen?
Annette Wiese-Krukowska: Zunächst muss man klarstellen, dass es dabei um freiwillige Beteiligung geht. Es gibt auch solche, die das Gesetz vorgibt. Diese bleibt von der Leitlinie unberührt. Wir haben den Versuch gewagt, die freiwillige Beteiligung zu formalisieren. Alle sollen sich darauf verlassen können, von der Stadt freiwillig und frühzeitig in die Überlegungen einbezogen zu werden. Die Leitlinie wurde im Auftrag der Ratsversammlung entwickelt auf der Grundlage eines Eckpunktepapiers. Dafür wurde extra eine Koordinierungsstelle eingerichtet. Wenn also künftig von städtischer Seite an ein Vorhaben mit einer gewissen Größenordnung und mit einer gewissen Auswirkung auf die Stadtentwicklung gedacht ist, sind wir gehalten die Bürger einzubeziehen, und diese können auch von sich aus aktiv werden, wenn sie etwas zu dem Vorhaben zu sagen haben.

Was könnten Beispiele für solche Projekte sein?
Ein Beispiel wäre das MFG5-Gelände in Holtenau, wo es um die Entwicklung eines ganz neuen Stadtteils geht. Auch der Kieler Süden wäre zu nennen, wo umfangreiche Wohnbebauung entsteht. Im Zusammenhang mit dem Erhalt des Freibads Katzheide hat es bereits freiwillige Beteiligung gegeben. In jedem Fall müssen es Projekte von einigem Gewicht sein, die für die Stadtentwicklung von Bedeutung sind.

Und wie wäre dann der Ablauf? Passiert ein solches Beteiligungsverfahren automatisch oder muss zunächst der Bürger aktiv werden?
Die Stadt veröffentlicht zunächst eine sogenannte Vorhabenliste. Dort wird auch bekannt gegeben, ob überhaupt geplant ist, ein Beteiligungsverfahren durchzuführen. Wenn das nicht der Fall ist, kann die Öffentlichkeit dies aber anregen – über die Koordinierungsstelle im Rathaus oder über die Ortsbeiräte. Jeder kann sich also informieren, was in seinem Bereich passiert bzw. geplant ist. Ist Bürgerbeteiligung vorgesehen? Wenn nein, warum nicht? Bürgerbeteiligung ist immer nur da sinnvoll, wo auch Spielräume vorhanden sind.

Ich habe also für den Fall, dass die Stadt keine Beteiligung vorsieht, als Bürger zwei Anlaufstellen, an die ich mich wenden kann, wenn ich der Meinung bin, eine Beteiligung sollte doch stattfinden?
Genau, für Suchsdorf wäre dann z.B. der dortige Ortsbeirat Ansprechpartner oder eben die Koordinierungsstelle im Rathaus. Es geht auch nicht nur um Vorhaben, die die Stadt schon gefasst und veröffentlicht hat, sondern der Bürger kann Beteiligung eben auch selbst anregen, bevor die Stadt tätig geworden ist. Das könnte z.B. eine Fläche in der Nachbarschaft sein, die sich für eine Sportanlage eignen würde, aber noch auf keiner städtischen Vorhabenliste steht. Man muss also nicht nur auf das reagieren, was die Stadt sowieso plant.

Annette Wiese-Krukowska: *„Das letzte Wort hat immer die Ratsversammlung.“* Foto: Jan Boye

Wenn der Bürger nun sagt, er möchte eine Beteiligung haben, es kommt aber am Ende nicht dazu – gibt es dann eine Art Rechtsweg, mit dem ein solches Verfahren erzwungen werden kann?
Das letzte Wort hat immer die Ratsversammlung, wir hebeln also die repräsentative Demokratie nicht aus. Es gibt aber ein Beteiligungsgremium, das zu gleichen Teilen aus Repräsentanten der Bürgerschaft, der Politik und der Verwaltung besteht. Dieses Gremium würde sich mit dem Anliegen beschäftigen und eine Empfehlung an die Ratsversammlung

aussprechen. Diese trifft dann die letzte Entscheidung.

Um noch einmal auf das Stichwort „repräsentative Demokratie“ zurückzukommen: Diese gilt ja auch auf kommunaler Ebene. Am 6. Mai sind wieder Kommunalwahlen, d.h. der Bürgerwille wird ja in gewisser Weise schon durch die kommunalen Parlamente abgebildet. Warum braucht es dann noch zusätzlich ein solches Verfahren?
Auf kommunaler Ebene haben die Bürger eine besondere „Expertise“: Sie leben hier und sollen nachher die Dinge nutzen, die wir als Stadt planen. Diese Nutzerperspektive ist aus unserer Sicht bisher zu wenig systematisch berücksichtigt worden. Deshalb stellt das Beteiligungsverfahren eine sinnvolle Ergänzung zur repräsentativen Demokratie dar, die die Planungen bürgernäher und bürgerfreundlicher machen wird. Man holt sich als Stadt den Rat seiner Einwohnerschaft.

Nun ist es ja so, dass eine Kommune schon jetzt nach dem Gesetz bei gewissen Projekten eine Öffentlichkeitsbeteiligung durchführen muss, zum Beispiel nach dem Baugesetzbuch. Pläne müssen öffentlich ausgelegt werden, es gibt Informationsveranstaltungen. Inwieweit geht das freiwillige Verfahren über das hinaus, was die Stadt sowieso schon machen muss?
Wir gehen viel früher da ran. Man bezieht die Bürger schon in die ersten Überlegungen zu einem Projekt mit ein. Dann hat man es bei den ja erst später einsetzenden gesetzlichen Beteiligungsverfahren, die ja völlig unberührt bleiben, möglicherweise leichter, weil eine andere Akzeptanz für das Projekt beim Bürger geschaffen werden kann.

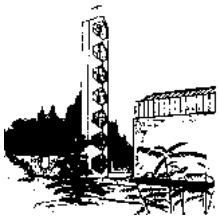
Gab es eine Art Schlüsselerlebnis für die Einführung einer Leitlinie Beteiligung oder ein Vorbild aus anderen Städten?
Durch Stuttgart 21 ist bundesweit sicherlich was in Bewegung geraten – ein Projekt, das lange geplant war und alle gesetzlichen Vorgaben eingehalten hat, aber erst als der erste Bagger anrollte haben die Menschen wirklich realisiert, was da passieren sollte. Daraufhin haben viele Kommunen sich Gedanken über verlässliche Planung und bessere Kommunikation gemacht. Neben Kiel haben z.B. auch Heidelberg und Bonn entsprechend reagiert. Wir haben in Kiel auch nicht bei Null angefangen, es gab schon oft Beteiligungsverfahren, aber eben nicht so systematisch wie jetzt mit der Leitlinie.

Und wie sieht so ein Verfahren dann in der Praxis aus? Gibt es Diskussionsabende oder Umfragen, aus welchem Repertoire kann die Stadt Kiel schöpfen?
Das spielt sich in verschiedenen Workshops ab, wo Fachleute und Laien miteinander ins Gespräch kommen. Zunächst muss jeder, der sich einbringen will, ja wissen, welche Gestaltungsspielräume überhaupt bestehen. Es gibt natürlich immer einerseits die Leute, die sich häufig und mutig einbringen, wir müssen aber andererseits auch an die denken, die nicht von selbst kommen. Dafür wollen wir aber Konzepte entwickeln für die sogenannte aufsuchende Beteiligung. Man kann sich beispielsweise mit einem Stand auf den Wochenmarkt stellen und so die Leute informieren, man kann auf Migrationsvereine zugehen oder auf die vielfach schon bei der Stadt bestehenden Beiräte für Senioren oder Menschen mit Behinderung, den Jungen Rat. Die dortigen Meinungen sollen dann eingeholt werden.

Nun ist die Leitlinie Beteiligung ja noch ziemlich am Anfang. Wann kann man ein erstes Resümee ziehen?
Wir haben uns vorgenommen, nach zwei Jahren eine Evaluation vorzunehmen. Die Zeit muss man sich schon geben, weil die Projekte ja auch länger dauern. In der Leitlinie befinden sich jetzt ja schon Evaluationsbögen, die wir laufend einsammeln und auswerten in Zusammenarbeit mit der Kieler Universität wie schon im Vorfeld. Für die Ortsbeiräte könnte ich mir gut vorstellen, dass diese einmal im Jahr eine allgemeine Einwohnerkonferenz machen, wo sie dazu einladen, Vorschläge zu machen für die Weiterentwicklung im Stadtteil.

Das Interview führten Patrick Schäfer und Jan Boye am 19.03.2018.

<u>Weiterführende Infos unter:</u>
www.kiel.de/mitwirkung



Katholische Pfarrei Franz von Assisi

Gemeinde St. Bonifatius

Kronshagen und Kiel-Suchsdorf,
Wildhof 9, 24119 Kronshagen
Tel/Fax: (0431) 58 13 01

April 2018

Regelmäßige Gottesdienste

montags:	17.00 Uhr Rosenkranzgebet in polnischer Sprache
freitags:	17:30 Uhr Hl. Messe
sonntags:	11:00 Uhr Hochamt

Besondere Gottesdienste:

3103.	‚Karsamstag 21.30 Uhr Feier der **Osternacht,** danach Agape im Gemeindehaus
01.04.	**Ostersonntag** 11:00 Hochamt, danach Ostereiersuche für Kinder
02.04.	**Ostermontag** 11:00 Hochamt
02.04.	17:30 und
14.04.	17:00 und
15.04.	08:30 Hl. Messe in der außerordentlichen Form des röm. Ritus
22.04.	16:00, Hl. Messe in ungarischer Sprache
07./14./21.04.	jeweils 05:30 – 14:00, Gottesdienste eritreischer Christen

Nähwerkstatt für Flüchtlinge

Jeden Montag von 10 – 12 Uhr sind Flüchtlinge aus Kronshagen und Umgebung herzlich in das Gemeindehaus St. Bonifatius eingeladen, um dort unter Anleitung Kleidungsstücke zu ändern oder neu zu gestalten.
Kontakt: Nadine Grenz 0431/260923-18

Vorträge:

11.04. 14:30, **„Sicherheit für Senioren“**
Gemeindezentrum St. NIKOLAUS, Kiel, Rathausstr. 5

17.04.17:30, **„Neues wagen – Jugendgottesdienste für Jugendliche“**
St. HEINRICH, Kiel, Feldstr.

Weitere Termine:

18.04 19:30, Kirchenvorstandssitzung.in St. HEINRICH

22.04. 15:00.**„Osterleuchten“** in St. HEINRICH, eine Veranstaltung im Rahmen „Gospelkirche Kiel“, mit Gospel-Café, Gottesdienst sowie Kinderbetreuung

Vorschau:

09.-13.05 Deutscher **Katholikentag** in Münster.
Anmeldung **online**,
per Telefon **0251 70377300**
oder per Email
teilnehmerservice@katholikentag.de

Eheseminare „Ehe wir heiraten“

Zur Vorbereitung auf die Eheschließung laden wir Brautpaare zu Seminaren ein. In offener und freundlicher Atmosphäre sprechen wir über verschiedene Fragen: z. B. über Werte, die die Paare miteinander verbinden, über die Ehe als Sakrament, über die Traufeier und das Trauversprechen,.. Ferner laden wir die Paare ein, auch etwas kreativ zu sein.

Eheseminare finden in St. Bonifatius, Kronshagen, Wildhof 9, statt. In diesem Frühjahr gibt es zwei Seminare: am Sa./So. 05./06. Mai und am Sa./So. 09./10 Juni. Sonnabends führen wir das Treffen in der Zeit von 14.00 – ca. 18.00 Uhr und am Sonntag von 09.30 – ca. 14.00 Uhr durch. Anmeldung ist erforderlich Tel. **0431 2609230**). Nähere Angaben finden Sie in einem Flyer, der in allen katholischen Kirchen Kiels ausliegt.

Evangelisch-Lutherische
MATTHIAS-CLAUDIUS
KIRCHENGEMEINDE

Gottesdienste

Mo	**02.04. 11:00**	Familiengottesdienst am Ostermontag, Pastorin Brand und KiKi-Team
So	**08.04. 11:00**	Gottesdienst Prädikantin Liebers
Di	**10.04. 16:00**	Andacht Im Awo-Servicehaus Prädikantin Liebers
So	**15.04. 11:00**	Gottesdienst Pastorin Brand
Sa	**21.04. 14:00**	Konfirmationsgottesdienst Pastorin Brand
So	**22.04. 11:00**	Konfirmationsgottesdienst Pastorin Brand
So	**29.04. 11:00**	Gottesdienst Pastorin Kämpf
So	**06.05. 09:30**	Kinderkirche (bis 12 Uhr, Frühstück 50 Cent)
So	**06.05. 11:00**	Konfirmationsgottesdienst Pastor Teifke

Wir laden herzlich ein in die Matthias-Claudius-Kirche!
(Alte Dorfstraße 53)

Der Kindergottesdienst findet an jedem Sonntag um 11.00 Uhr statt (außer in den Ferien).

Der Bibelkreis findet jeden Mittwoch um 17 Uhr zum Predigttext des kommenden Sonntags statt (außer in den Ferien).

Der Kirchengemeinderat tagt am 3. Mai 2018 um 19.15 Uhr öffentlich in der Reinfeldstube des Kirchenzentrums.

Liebe Suchsdorferinnen, liebe Suchsdorfer,

nach dem Osterfest ist die Auferstehung jetzt überall zu spüren. Die Natur erwacht zu neuem Leben, die Sonne traut sich wieder hervor und die Menschen sind auch außerhalb ihrer Häuser anzutreffen. Im Frühling ist die Energie wieder da und die Lust zu neuen Taten. Bewegung an frischer Luft, Gestaltung neuer Ideen und Vorhaben, Treffen mit Freunden oder Familie, Feiern im Garten – was jetzt alles wieder möglich wird, regt die Fantasie an. Die Kraft des Frühlings soll in das Leben eingebracht werden.

Der auferstandene Jesus sagt zu seinen Jüngern**: Friede sei mit Euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich Euch.** (Joh. 20,21) Damals zogen die Jünger los und gründeten die christliche Kirche. Das war viel Arbeit, doch sie konnten das leisten, weil sie die Kraft dazu bekommen hatten.

Wenn wir im Frühling Kraft bekommen, was ist dann unsere Mission, wohin soll unsere Kraft eingebracht werden? Die Kirche gibt es nun schon – sogar in verschiedenen Formen und Konfessionen. Aber vielleicht gibt es noch Dinge, die auf uns warten?

In jedem kleinen Bereich können wir dazu beitragen, dass diese Welt ein guter Ort für die Menschen ist. Wir können unsere Kraft und Freude einbringen in die Gemeinschaft von Familie oder Nachbarschaft. Wir können auf der Arbeit oder in der Schule Freude verbreiten, an die denken, die es schwer haben und sie aufmuntern und ermutigen. Und natürlich können wir auch in der Kirchengemeinde uns einbringen mit unserer Kraft und unseren Gaben.

An vielen Orten des Lebens sind wir mit anderen Menschen zusammen. Das ist gut für uns und es ist gleichzeitig gut für die anderen Menschen. Gemeinschaft macht fröhlich, gibt Halt, stiftet Sinn. Vielleicht nutzen auch Sie diesen Frühling, um den lieben Menschen um sich herum ganz bewusst neu zu begegnen. Wir können uns gegenseitig wahrnehmen, uns ein Lächeln schenken oder etwas Freundliches sagen. Danach gehen alle Beteiligten fröhlich weiter durch den Tag. Und damit ist die Welt schon an einer Stelle ein kleines bisschen besser geworden. *Pastorin Brand*

Konfirmationen 2018

Am 21. April werden konfirmiert: Katja Fischer, Lilly Gartner, Saskia Hamann, Nike Kluck, Arvid Krumbholz, Jamie-Lynn Labes, Lola Maria Nagel Valladares, Michel Alexander Sicklinger, Jakob Torick

Am 22. April werden konfirmiert: Lennard Arndt, Luiza Bach, Camilla Bischoff, Marcel Grimm, Ella Hebestreit, Lucas Hennemann, Emily Jungjohann,

Runa Krabbenhöft, Philipp Kretschmer, Nina Steinbach, Richard Wegner

Am 6. Mai werden konfirmiert:Greta Anders, Yannick Bauer, Toni Dolnik, Maik Hoffmann, Friederike Kirsch, Lilly Krause, Moritz Lemke, Lasse Levsen, Laura Pries, Jannis Schmidt

Suchsdorfer Herrentour Nr. 51

Am 16. Mai fahren wir nach Schwansen und werden einige Güter besichtigen, unter anderem Ludwigsburg und lassen uns die frisch renovierte Kirche in Waabs zeigen.
Anmeldungen wie immer an Volker Maly, 0431 7858724 oder Mail: malymaly@web.de

Italien-Reise 29.09.-08.10.18

Im Herbst, von **Samstag den 29.09.2018 bis Montag den 08.10.2018** werden wir nach Italien fliegen und dort von Neapel über Capua, Pompeji zum Vesuv und Herkulaneum, Salerno, Paestum, Benevent und Melfi nach Molfetta, Trani, Castel del Monte und Alberobello, Gioia del Colle Altamura, Matera, Martina Franca, Lecce, Taranto und nach Bari fahren und schließlich von dort zurückfliegen. Die Reise wird 1420 kosten. Anfragen und Anmeldungen wie immer an Volker Maly, 0431 7858724 oder Mail: malymaly@web.de. Eine Einladung mit Hotels und genauem Ablauf der Reise kann angefordert werden. Hier dürfen auch Frauen mitreisen. V*olker Maly*

Kaffeefahrt mit dem Altenkreis auf das Gut Ludwigsburg bei Eckernförde

Am **24.Mai von 14 bis ca. 18 Uhr** findet die Kaffeefahrt mit dem Altenkreis auf das Gut Ludwigsburg bei Eckernförde statt.
Ein architektonisch reizvolles Schlossgebäude, stilvolles Café, Hofladen und Gestütladen lädt zum Frühlingsbesuch ein.
Die Fahrtkosten betragen incl. Kaffeegedeck 17 Euro. (Eine Schlossbesichtigung ist gegen eine zusätzliche Gebühr auf Wunsch möglich)

Anmeldungen sind jetzt im Kirchenbüro möglich

Vom Werken und Wandern

Auch wenn im Moment noch Schnee liegt, war bei den Normannen wieder einiges los. Fünf von uns unternahmen kürzlich einen Wanderausflug an die Schlei. Mit drei Karten bewaffnet gab es dennoch Probleme bei der Orientierung, was uns aber nicht hinderte zwischen Feld-, Wald- und Uferwegen gemütliche Picknicks mit Kuchen zu machen. Das Wetter war sehr eisig, aber die Sonne schien. So konnten wir sogar Eislaufen auf den Feldern. Sehr erschöpft aber glücklich kamen wir nach Hause. Währenddessen hatten sich einige von uns daran gemacht, unseren Gruppenraum zu bereichern: Sie schufen aus alten Platten und Holzkisten einen neuen Tisch. Mehrfach geschliffen und lackiert ziert ihn nun unser Stammeslogo und ihn erwartet die Einweihung. *Moiken Petong*

Kinder- und Jugendgruppen

„Die kleinen Pinguine“ (Eltern-Kind-Gruppe, Kinder ab 1/2 Jahr)
Montag, 09.30-11.30 Uhr,
Kirchenzentrum, Asmuszimmer,
Gemeindebüro, Tel. 31 91 50

Kinderstube (Kinder ab 2 J.)
Dienstag und Donnerstag, 09.30-12.00 Uhr,
Kirchenzentrum, Asmuszimmer,
Gaby Quedens, Tel. 31 28 40

Kirchenmäuse (Kinder von 5-11 J.)
Mittwoch, 16.00-17.30 Uhr,
Jugendhaus der Matthias-Claudius-Gemeinde
Stefan Lippok, Tel. 31 91 519

Jugendtreff (Jugend von 12-16 J.)
Mittwoch, 18.00-20.00 Uhr, Jugendhaus,
Stefan Lippok, Tel. 31 91 519
lippok@kirche-suchsdorf.de

Pfadfinder: Wölfe im Stamm Normannen
Montag, 16.30-18.00 Uhr, Jugendhaus
Jungen und Mädchen von 10-13 Jahren
woelfe@vcp-normannen.de

Im Gemeindehaus der Christusgemeinde Kronshagen:
● Wanderfalken (8-9 Jahre): Do. 17.00-18.30h
jannik.heukamp@vcp-normannen.de
● Hasakii (15-16 Jahre), Di. 17.45-19.45h
felix.appel@ostsee-ferienhaus-appel.de
● Möwennest (ab 18 Jahre), Do. 18.30-20.00h
niklas.fittkau@vcp-normannen.de
►Mehr unter **vcp-normannen.de**.

Kirchenmusik

Kinderchor (Kinder von 6-12 J.)
Donnerstag, 15.00-15.45 Uhr in der Christus-kirche, Kopperpahler Allee 12, Kronshagen
Gertrud Reinel, Tel. 58 85 23

Flötengruppen (Kinder ab 6 J.)
Dienstag, 16.00-16.45 Uhr (Anfänger)
Dienstag, 16.45-17.30 Uhr (Fortgeschrittene)
Donnerstag, 16.15-16.45 Uhr (Anfänger)
Donnerstag, 16.45-17.30 Uhr (Fortgeschrittene)
DRK-Kindertagesstätte, Kleine Koppel 1
Gertrud Reinel, Tel 58 85 23

Gospelchor
Sonntag, 19.00-21.00 Uhr, Kirchenzentrum,
Petra Fademrecht, E-Mail: p@fademrecht.de

Kantorei
Mittwoch, 19.30-21.00 Uhr, Kirchenzentrum,
Gertrud Reinel, Tel. 58 85 23

Posaunenchor
Tel.: Gerda Pahl, 0172 / 313 65 96
Großer Posaunenchor: Freitag, 17.30-19.00 Uhr,
Kirchenzentrum, Sönke Grunau / Gerda Pahl
Kleiner Posaunenchor (Jungbläser ab 3. Klasse):
Freitag, 16.45-17.30 Uhr, Andreas Luther

Suchsdorfer Kirchentreff
Alte Dorfstraße 53, Tel. 31 91 518

Wir laden ein zu folgenden ständigen Terminen

Mo	09.00-12.00	Sprechstunde
	09.15	Englisch Lektüre und Konversation D. Löffler
	09.30	Bridgekurs Fortgeschrittene
	18.00	Basteln
Di	19.00	AA-Gruppe
	15.00-18.00	Kaffee, Klönen, Kartenspielen
	19.30	jeden dritten Di. im Monat Trauergruppe „Regenbogenwege“
Mi	18.00	Aerobic 50 +
Do	08.00	Die Kirchenhandwerker und der Kirchengarten
	15.00	Altenkreis
Fr	09.30	Gymnastik
	10.00-12.00	SeniorenNet Kiel, Internettreff
	15.00-18.00	Kaffee, Klönen, Kartenspielen

... und zu folgenden Extra-Terminen:

Mi	**04.04. 09.00**	Hardanger
Fr	**06.04. 15.00-17.00**	Kegeln
Mi	**11.04. 15.00**	Volkslieder singen
Do	**12.04. 15.00**	Frühlingsfest im Altenkreis
Fr	**13.04 15.00**	Kaffeehausnachmittag
Mi	**18.04. 08.00**	Suchsdorfer Herrentour Nr. 50
Mi	**18.04. 09.00**	Hardanger
Mi	**18.04. 15.00**	Frauenkreis
Mi	**18.04. 15.30**	Russische Freunde
Di	**24.04. 09.30**	Seniorenfrühstück (4 ; bitte anmelden)
Mi	**25.04. 15.30**	Klub St. Petersburg
Do	**26.04. 19.45**	Frauengruppe
Fr	**27.04. 19.00**	Griechischer Tanz

Sonntag, 8. April
von 14.30-17.00 Uhr
selbstgebackener Kuchen
Kaffee, Tee

Wir sind zu erreichen:

Kirchenbüro, Sukoring 14,
Gemeindesekretärin Ulrike Czaja
Tel. 31 91 50, Fax 319 15 15
geöffnet: Mo. 17.00-19.00 Uhr und
Di., Do., Fr. 9-11 Uhr
Internet: www.kirche-suchsdorf.de
E-Mail: buero@kirche-suchsdorf.de
IBAN: DE52 5206 0410 0006 4045 61
BIC: GENODEF1EK1 (Evangelische Bank)

Pastorin Ulrike Brand, Tel. 31 91 512
Sukoring 16, 24107 Kiel
E-Mail: brand@kirche-suchsdorf.de
Sprechzeit: Di. 9-11 Uhr

Pastor Michael Hinzmann-Schwan, Tel. 31 91 514,
Volbehrstr. 31, 24119 Kronshagen
E-Mail: hinzmann-schwan@kirche-suchsdorf.de
Sprechzeiten: Di. 17-18 Uhr, Do. 10-11 Uhr

Diakon Christoph Schröder-Walkenhorst,
Tel. 31 91 518, Alte Dorfstr. 53
E-Mail: schroeder-walkenhorst@kirche-suchsdorf.de
Sprechzeit: Mo. 9-12 Uhr

Jugendarbeit: Stefan Lippok
Tel. 31 91 - 515/-519, Sukoring 14
lippok@kirche-suchsdorf.de
Sprechzeit: Do. 16-17 Uhr

Küster Hans-Joachim Rossow, Tel. 31 91 513
E-Mail: rossow@kirche-suchsdorf.de

Ev. Kindertagesstätte, Alte Dorfstr. 51-53,
Leitung: Stephanie Ulrich, Tel. 240 29 55
E-Mail: Ev.Kita-Suchsdorf@altholstein.de

Diakoniestation Kronshagen
Wendenstr. 15b, 24119 Kronshagen,
Tel. 58 88 85, Fax 58 08 97 07

Kleinanzeigen

Ich suche **1 Zimmer zur Untermiete** oder eine **Einzimmerwohnung** in Suchsdorf zum 15.04. oder 01.05.18. Kontakt: Julia Conrad, 0431/38585751 oder jup.conrad@gmail.com

---

Verkaufe: He.Fahrrad „Le Deore“ , silberfarben, Bereifung 28“, unkaputtbar, Rahmenh. 55 cm, Kettenschaltung VBS 200 (0431/313590)

Kleinanzeigen (bitte nicht länger als 5 Zeilen) schriftlich bei einem Redaktionsmitglied (s. Impressum S. 2) abgeben. Wir erbitten dafür eine Spende (ab 5 Euro)!

Evangelisch-Lutherische

emmaus **Gemeinde**
an der Martinskirche

Gottesdienste

Ostersonntag, 1. April
Martinskirche
10.30 Uhr Ostergottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Aschoff
Ostermontag, 2. April
Osterkirche
10.30 Uhr Pastorin Wischtukat
Mittwoch, 4. April
Günter-Lügens-Haus
16 Uhr Andacht, Pastorin Aschoff
Sonntag, 8. April
Osterkirche
10.30 Uhr, Gottesdienst mit Tauferinnerung Pastorin Aschoff
Sonntag, 15. April
St. Lukaskirche
10.30 Uhr Konfirmation, Pastor Schwer
Dienstag, 17. April
Urnenabschiedsraum Nordfriedhof
11 Uhr Ordnungsamtsbestattung
Freitag, 20. April
St. Lukaskirche 18 Uhr PS Pray & Stay Jugendandacht
Sonntag, 22. April
Martinskirche
10.30 Uhr Konfirmation, Pastor Schwer
Mittwoch, 25. April
Günter-Lügens-Haus
16 Uhr Andacht, Pastorin Aschoff
Samstag, 28. April
125 Jahre Eingemeindung Wik
10 Uhr St. Lukaskirche
Ökumenischer Gottesdienst
Kurzvortrag über die Wiker Kirchen 1945 bis 2018
Referent: Rolf Fischer, Staatsekretär a.D.
Kirchenkaffee
Samstag, 28. April
Martinskirche!!!
10 Uhr Kinderkirche
Ulrike Hollnagel und Team
Sonntag, 29. April
Osterkirche 10.30 Uhr Pastorin Aschoff
Martinskirche 17.30 Uhr StattGottesdienst Pastor Schwer

Veranstaltungen

Montag, 9. April
Gemeindehaus Martinskirche
15 Uhr Offener Nachmittag
Es klingt ein Lied... - Lieder und Gedichte zur Frühlingszeit
Pastorin Aschoff
Donnerstag, 19. April
Gemeinden unterwegs
Ausflug mit der Holtenauer Kirchengemeinde
"Sockfuß auf weichen Teppichen"
Fahrt zur Centrum-Moschee in Büdelsdorf, anschließend Kaffeetrinken
Sonntag, 22. April
Osterkirche
18 Uhr Konzert "Eight Voices"

Weitere Termine: (im Gemeindehaus an der Martinskirche, falls keine andere Angabe)
→ → für Kinder und Jugendliche:
Jugendraum an der Martinskirche:
Junge Gemeinde: Mo., ab 19 Uhr
Info: Stefanie Piekielny, Tel. 33 36 86
Pfadfinder, VCP, Stamm Alderaan:
Ranger/ Rover (ab 16 Jahren):
Dienstags, 17.30 - 19 Uhr
Wölflinge (6-8 Jahre):
Freitags, 15:00 – 16:00 Uhr
Simon Rödger und Linda Schiffling
kontakt.alderaan@vcp.sh

→ → für Erwachsene:
Nähtreff:
1. Montag im Monat, 19.15 Uhr
Info: Frau Wimmer-Lanz,
0171 327 4712 (WhatsApp oder SMS)
Volkstanzgruppe:
Mo., 20.15 - 21.45 Uhr
Info: Frau Michels-Grohmann, 54 82 89
Chor Cantus oecumenicus: Mi., 20 Uhr,
Info: 3 05 33 10 (ungerade Monate)
Griechischer Tanzkreis „Olympia“:
letzter Freitag i. Monat, 19.30 Uhr
Seniorengymnastik: Mo. 9.30 Uhr
Spielevormittag:
1.+ 3. Dienstag i. Monat, 10.30 Uhr
Wir sind zu erreichen:
Gemeindebüro
Charles-Roß-Ring 118-120, 24106 Kiel
Judith Bull und Andrea Steinert
Mo., Mi. u. Do.: 09.00 - 10.30 Uhr,
Di. u. Do.: 15.00 - 16.30 Uhr,
Tel.: 3 05 33 10, Fax: 3 41 31
Internet: www.emmaus-kiel.de
E-mail: kirchenbuero@emmaus-kiel.de
Pastorin Birgit Aschoff, Tel.: 3 05 32 00
Spendenkonto Evangelische Bank
IBAN DE36 52060410 2206463401

KOMMUNALWAHL 2018 - INITIATIVE FÜR SUCHSDORF

AM 6. MAI 2018: Andreas Arend für den Kieler Rat!

Wir, die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner dieser Anzeige, bitten alle wahlberechtigten Suchsdorferinnen und Suchsdorfer bei der Kommunalwahl am 6. Mai 2018 Andreas Arend (SPD) zu wählen.

Seit über 10 Jahren arbeitet Andreas Arend nicht nur in der SPD mit. Er engagiert sich in zahlreichen Vereinen, Organisationen und Bürgerinitiativen aktiv für unseren Stadtteil. Er ist nah an den Menschen, hört zu und setzt Anregungen aus der Bürgerschaft auch durch, z. B. im Büchereiverein, im Elternbeirat, im Suchsdorfer Sportverein, in der Arbeiterwohlfahrt oder im Sozialverband.

Für die Suchsdorferinnen und Suchsdorfer hat er erfolgreich den Bau eines Boule-Feldes umgesetzt und jetzt die Finanzierung und Genehmigung zur Errichtung einer Streetballanlage erreicht. Er möchte durch mehr Füreinander und Miteinander nachbarschaftliches Zusammenleben verbessern. Hierfür hat er konkrete Vorstellungen für eine solide Sozialpolitik mit Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität und Stärkung des Gemeinwesens in Suchsdorf.

Er steht für mehr Bürgerbeteiligung, eine gute Nahversorgung in den Quartieren, eine verlässliche und planbare Kinderbetreuung, sichere Verkehrs-, Schul- und Gehwege.

Andreas Arend ist bodenständig, verläßlich und sozial. Daher wählen wir am 6. Mai 2018 die SPD. Sie haben eine Stimme. Bitte wählen auch Sie Andreas Arend und die SPD.

Marlies Baasch, Christoph Beeck, Eva Baerenzung, Hans-Michael Biallowons, Markus Biercher, Renate Boness, Inge Dammers, Heinz Dammers, Henriette Juliane Dieke, Oliver Dierke, Sönke Duhm, Ingo Green, Achim Heinrichs, Anemone Helbig, Brigitte Hinrichs, Karl Hübner, Konrad Kleinschmidt, Michael Kluck, Werner Kuhl, Margot Lagotzki, Franz Lagotzki, Sigrid Languth, Irmgard Luckhardt, Karl Heinz Luckhardt, Cord Maseberg, Margarete Meinlschmidt, Günter Millahn, Heidemarie Möller, Claus Möller, Stefan Musiolik, Rainer Paasch-Beeck, Wiebke Papenfuß, Jörg Papenfuß, Bernd Petersen, Dr. Julia Pfannkuch, Dr. Karin Plagemann, Hannelore Rahn, Günter Rahn, Helga Ratz, Angelika Reese, Hans-Jürgen Reese, Helge Riis, Barbara Rudolf, Dr. Martin Ruge, Heidemarie Sauer, Volker Sauer, E. Paul Stamp, Mathias Stein, Alexander Stork, Margot Simonsmeier, Sascha Scheikholeslami, Sonja Schulz, Wolfgang Schulz, Bernd Schriewer, Hans-Werner Tovar, Anette Johannsen, Christian Johannsen, Brigitte König, Albert Trost, Harald Waldhör, Gabi Warnecke, Reinhard Warnecke, Thomas Wehner, Dr. Hans-Ulrich Wottge, Ulrike Wüstenberg, Jörn Wüstenberg, Udo Zielke

Diese Anzeige wurde privat finanziert!
V.i.S.d P: Claus Möller, Sukoring 63, 24107 Kiel-Suchsdorf

Kurs für Kinder mit ihren Eltern in Suchsdorf
Spielkreis – Spielerisches Lernen in der Gruppe

Kinder lernen und erleben ihre Umwelt mit allen Sinnen. Dafür gibt die Kursleiterin Anregungen durch Spiele, unterschiedliche Materialien, Lieder, einfache Instrumente und vieles mehr. Es bleibt genügend Raum für erste soziale Erfahrungen der Kinder und Austausch der Eltern untereinander.

Für 2016 geborene Kinder
ab Do. 19.04.18, 09.30 - 11.00 Uhr
Dauer: 10 Termine Gebühr: 60,00 Euro
Leitung: Jasmin Nissen (Kursnummer: 181-E219)

Jugendkulturwerkstatt,
Nienbrügger Weg 35 (Hintereingang)
Anmeldung und Information:
Zukunftswerkstatt Kiel e.V.,
Tel.: 0431 - 665247 oder auf der
Internetseite www.zukunftswerkstatt-kiel.de

Außerhalb von Suchsdorf bietet die Zukunftswerkstatt auch Musikkurse/ Tanzen und weitere Spielkreise in Kronshagen, Altenholz und der Innenstadt an. Einige Ferienkurse wie "Modellieren mit Ton", "Babysitterausbildung für Jugendliche ab 14 Jahren" oder "Schminken für Teenager" ergänzen das Programm.

DAS BESTE FÜR IHR WOHLBEFINDEN.

Felix Gawarecki
Ihr Partner für Bad und Heizung

Eckernförder Straße 237
24119 Kronshagen
Tel: 0431 - 542290
www.gawarecki.de

KATHARINA SACHERT
PRAXIS
FÜR
BIOENERGETISCHE BALANCE
HEILPRAKTIKERIN PHYSIOTHERAPEUTIN
LANGENEßWEG 10 24107 KIEL
TEL.: 0431-3197525 FAX: 0431-3197524
EMAIL: HEILPRAKTIKERIN@SACHERT.DE

Treffen der Suchsdorfer Ukulelengruppe

Wir treffen uns jeden letzten Sonntag im Monat ab 16:30 Uhr im Bürgerraum an der Eckernförder Straße 421a (rechter Eingang). Das nächste Treffen findet am 29. April statt.

Wir sind Suchsdorferinnen und Suchsdorfer aus Ihrer Nachbarschaft oder kommen aus der Umgebung, die eines besonders verbindet: Wir singen gerne gemeinsam unsere Lieblingslieder oder Ohrwürmer und spielen dazu Ukulele. Hierfür treffen wir uns regelmäßig einmal im Monat für ca. zwei Stunden in lockerer Atmosphäre. Dabei steht der Spaß im Vordergrund. Instrumentale Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wegen der Einfachheit des Instrumentes stellen sich auch schnell Erfolge ein. "Neue Mitmacherinnen und Mitmacher" können vor Ort ein Instrument von der musikalischen Leiterin, Kristina Laudan, zum Üben ausleihen. Noten und Lieder zum Aussuchen sind reichlich vorhanden und für Wünsche sind wir offen. Damit wir besser planen können, melden Sie sich bitte vorher bei Andreas Arend unter 2400949 oder andreas.arend@gmx.de an.

Wir freuen uns auf Sie!

Kristina Laudan und Andreas Arend

Offener Info-Nachmittag im Innenstadt-Baubüro

Was wird in der Innenstadt eigentlich momentan gebaut?
Kann man nicht auf einen teuren Kleinen Kiel-Kanal verzichten?
Wie komme ich zurzeit mit dem PKW durch die Innenstadt und wo kann ich parken?
Wo fahren die Buslinien während und nach der Bauphase durch die Innenstadt?
Warum stehen so viele Läden leer und was kann man dagegen tun?

Herzlich willkommen zu lockeren Gesprächen mit den Innenstadt-Experten! Fachleute aus der städtischen Bauverwaltung und von Kiel-Marketing beantworten am Freitagnachmittag, 13. April 2018, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr alle Fragen rund um die Innenstadt-Entwicklung.

Im Baubüro an der Baustelle des Kleinen Kiel-Kanal (Holstenbrücke/Ecke Kehdenstraße) können sich Interessierte vom Projektleiter am Modell erklären lassen, wie der Kleine Kiel-Kanal am Ende aussehen wird und wie die einzelnen Bauphasen ablaufen sollen. Auch über technische Details kann gefachsimpelt werden. Auf Plakaten sind alle weiteren Bauprojekte der Innenstadt, wie zum Beispiel die neuen Häuser auf dem ehemaligen Woolworth oder C&A-Gelände visualisiert. Wer möchte, kann auch einfach nur den neuesten Baustellenplan abholen, auf dem die Bauprojekte, Straßensperrungen und Innenstadtparkplätze verzeichnet sind. Eine Broschüre mit ausführlichen Beschreibungen der einzelnen Innstadt-Bauprojekte und weiteres kostenloses Infomaterial liegt ebenfalls für Interessierte bereit.

Mehr Informationen unter **kiel.de/innenstadt.**

Anstricharbeiten
Tapezierarbeiten
Fassadenbeschichtungen
Eggers GmbH
Treppenhausanstriche
Wärmedämmarbeiten
Betoninstandsetzung
MALEREIBETRIEB
Meisterbetrieb der Maler- und Lackierer Innung
Telefon: (0431) 800 94 30 · Telefax: 800 94 31 · Holtenauer Str. 172 · 24105 Kiel · info@malereggers.de

Kirschblüten auf dem Alten Urnenfriedhof

Große alte Bäume, blühende Rhododendren, ein Goldfischteich und Kastanienalleen geben dem Alten Urnenfriedhof das Aussehen einer Parkanlage. Im Frühling können Besucherinnen und Besucher die Zierkirschenallee genießen, die den Parkfriedhof seit 2011 bereichert. Zur diesjährigen Kirschblüte sind alle Kielerinnen und Kieler eingeladen zu einem Spaziergang über die Friedhofsanlage am Sonnabend, 7. April, um 11 Uhr.
Die Kirschblüten sind nicht nur besonders schön anzusehen, sie liefern auch Nektar für die Bienenvölker des Friedhofes. Imker Jens Köhn erklärt während des Spaziergangs, warum es so wichtig ist, Grünflächen bienenfreundlich zu gestalten.
Kinder erhalten an diesem Tag Bausätze für Vogel-Nistkästen und können diese vor Ort unter Anleitung zusammenbauen. Die fertigen Nistkästen dürfen die Kinder auf dem Friedhofsgelände aufhängen oder mit nach Hause nehmen.
Beim Spaziergang und dem anschließenden Kaffeetrinken können Interessierte sich außerdem über die vielen Bestattungsmöglichkeiten informieren, die sich auf dem Alten Urnenfriedhof bieten. Für Kaffee und Gebäck ist gesorgt.
Der Treffpunkt für den anderthalbstündigen Spaziergang ist am Eingang zum Alten Urnenfriedhof, Eichhofstraße 48a. Die Wege des Friedhofes sind barrierefrei. Die Teilnahme am Spaziergang ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig.

Für den Terminkalender:

Sonnabend, 7. April 2018, 11 Uhr, Alter Urnenfriedhof: Friedhofsspaziergang mit Kaffee und Kuchen sowie Vogel-Nistkastenbau für Kinder (Eintritt frei); Eingang Alter Urnenfriedhof, Eichhofstraße 48a.

Außerdem im April:

Sonnabend, 21. April 2018, 10 Uhr, Nordfriedhof:
140 Jahre Friedhofsgeschichte auf dem Nordfriedhof, Westring 481c

Auf einer circa anderthalbstündigen Führung erfahren die Besucherinnen und Besucher alles über die Kriegs- und Soldatengräber aus der Kaiserzeit und dem Dritten Reich. Grabfelder der beiden großen Kriege mit 3000 Toten zeugen von den Schicksalen und Tragödien vieler Familien.

Kinderrateecke

Liebe Ratefüchse!

Das Lösungswort lautete: OSTEREI

Hier kommt das neue Rätsel :

1. Hauszelt der Indianer
2. von allen Seiten umspültes Land
3. größtes afrikanisches Raubtier
4. der kostbarste aller Edelsteine
5. verkleinerte Nachbildung der Erdkugel
6. Gegenteil von Ende
7. nördlichster Punkt der Erde
8. weibliches Pferd

a – an – bus – di – fang – glo – in – lö – mant - nord – pol – sel – stu – te – wam – we - wig

Ratet die Begriffe. Die Anfangsbuchstaben von oben nach unten gelesen, ergeben das gesuchte Lösungswort Viel Spaß beim Raten!
Die Auflösung kommt im nächsten SUCHSDORFER.

Landes-
hauptstadt Kiel

Amrumring 2
Verwaltungsstelle Suchsdorf
Jeden Dienstag von 9.00-12.00 und Donnerstag von 14.00-18.00 Uhr und ab dem 09.11.2017 bis auf weiteres auch **Donnerstag nachmittags** in der Zeit von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr.
Nur unter vorheriger Terminvereinbarung!
Termine erhalten Sie unter der Tel.: 0431/901-904 oder unter www. kiel.de/terminvereinbarung
Die Zahlung der anfallenden Gebühren ist ausschl. mit EC-Karte(+Geheimkennziffer) möglich!
Amt für Familie und Soziales
Allgemeiner Sozialdienst
Sozialzentrum Nord, Mercatorstraße 40
Tel. 901 3394 / 901 3677

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Fr von 08.30 – 12.30 Uhr
Do von 08.30 -12.30 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr.
Beratungsstelle für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern - Amt für Gesundheit
Kinder –und Jugendärztlicher Dienst
jeden Dienstag von 12:00-13:30 Uhr
Ansprechpartner:
Frau Sandra Asmus, Tel: 0175-5836931
Frau Dr. Sandra Orthmann, Tel.: 0431-2209256
Frau Kaiser-Behnke
www.kiel.de/gesundheit

Landes-
hauptstadt Kiel

Stadtteilbücherei Suchsdorf
Amrumring 2
24107 Kiel
Tel. 31 36 10

Montag	**14 – 17 Uhr**
Dienstag	**9 – 12 und 14 – 17 Uhr**
Donnerstag	**10 – 12 und 14 – 18 Uhr**

Ihr Team der Stadtteilbücherei Suchsdorf

Neue Kinder- und Jugendbücher

Meredith Rusu: Diebe der Zeit (ab 7)
Die mutigen Samurai-Geschwister Nya und Kai müssen gegen eine Vielzahl bösartiger und beinahe unbesiegbarer Schlagensamurai kämpfen, die ihre hoch-modernen Ultra-Tarnkappen-Fahrzeuge im Flug auseinandernehmen wollen ...

Ferdinand Lutz: Geisterstunde (Comic)
Rosa, ihr Bruder Louis und ihre Eltern ziehen zur pflegebedürftigen Großmutter in ein waschechtes Schloss. Und das hat außer einem Burggraben zum Baden und einer Folterkammer noch eine besondere Attraktion zu bieten, nämlich Geister!

Margit Auer: Versteinert! (ab 10)
Der Direktor der Wintersteinschule will beim Erfinderwettbewerb glänzen - Miss Cornfields Klasse soll den ersten Preis holen! Die Kinder tüfteln drauflos und die magischen Tiere versuchen zu helfen, doch da geschieht ein Unglück: Alle Tiere versteinern! Kann die stille Katinka sie retten?

Mira Sol: Tatort Geisterbahn (Die drei !!! ab 10)
Auf der Herbstkirmes geht es nicht mit rechten Dingen zu, doch die Besitzer der Geisterbahn sind an Ermittlungen gar nicht interessiert! Sehr verdächtig, finden Kim, Marie und Franzi...

Amie Kaufmann: Illuminae (ab 14)
Eigentlich kann der Tag, an dem du mit deinem Freund Schluss machst, nicht schlimmer werden, es sei denn, dein Planet wird von Schlachtschiffen attackiert, die alles vernichten. Kady und Ezra gelangen an Bord der Raumschiffe Hypathia und Alexander, doch beginnt hier erst der Kampf ums Überleben.

Caroline G. Brinkmann: Die Perfekten (ab 14)
Rain lebt als Ghost unter dem Radar der Gesellschaft. Doch da wird sie gefangen genommen und statt hingerichtet zu werden, wird festgestellt, dass sie zu den Gesegneten gehört. Plötzlich greifen Rebellen die Hauptstadt an und ein Krieg steht bevor. Kann Rain diesen verhindern?

Lisa Yee: Batgirl auf der Super Hero High (ab 9)
Barbara Gordon ist eigentlich keine Superheldin wie ihre Freunde auf der Super Hero High. Aber sie hat ein außerordentliches Talent: die Technik. Außerdem ist sie schlau und ehrgeizig. Als eine neue Schülerin begrüßt wird, ist allen klar, Barbara ist jetzt Batgirl. **Ian Graham: Supercoole Technik**
(Sachbuch ab 10) Auf Doppelseiten im Hochformat werden spannende technische Entwicklungen aus den Bereichen Alltag, Fortbewegung, Bauwerke, Energie oder Freizeit vorgestellt.

André Marx: Geheimnis des Bauchredners (Die drei ??? ab 10) Im Zentrum dieses neuen Falls der "drei ???", der Justus, Peter und Bob u.a. in die esoterischen Zirkel ihrer kalifornischen Heimat führt, steht eine "Mr Giggles" genannte Bauchredner-Puppe, die sich plötzlich von selbst zu bewegen beginnt und böse Drohungsnachrichten hinterlässt.

Hans de Beer: Kleiner Eisbär – das große Buch vom kleinen Eisbären (ab 3) Sammelband mit allen 10 Abenteuern des kleinen Eisbären und seinen Freunden. Weitere Geschichten sind enthalten: Lars und der Angsthase, Kennst du den Weg, Lars? Lass mich nicht allein, Lars...

Brigitte Raab-Freyer: Verblüffende Fragen und Antworten über Essen und Trinken und mancherlei Rätsel des Lebens (ab 6)
Warum stinkt Käse? Wie kommen die Kartoffeln in die Pommes? Woher kommt Schluckauf? Wie wird Kaugummi gemacht? Antworten auf 39 Kinderfragen zu Essen, Trinken und Alltagsrätseln.

Stadtbücherei Kiel und
Büchereiverein Suchsdorf e.V.

Termine

Mittwoch, 11. April 2018 15.30 Uhr
"Hilfe, die Tante kommt" von Lena Arro und Catarina Kruusval
Der alte Granström und sein Bruder Makrelen-August führen ein beschauliches Leben in ihrem Häuschen am Meer. Die Ruhe findest ein jähes Ende, als ihre resolute Tante Astrid zu Besuch kommt und den gesamten Haushalt auf den Kopf stellt.
Bilderbuchkino für Kinder ab 4 Jahren Eintritt frei!

Mittwoch, 25. April 2018 15.30 Uhr
"Allerlei Krabbeltiere"
Es ist Frühling- jetzt sind auch allerlei Krabbeltiere unterwegs - verschiedenste Käfer, Insekten und Schnecken überall. Wir lesen Geschichten und gebastelt wird auch!
Vorlesezeit für Kinder ab 4 Jahren Eintritt frei!

Dienstag, 24. April 2018 19.00 Uhr
"Zwei Schwestern" von Dorothy Baker
Ein hochintelligenter, witziger und zeitloser Roman über Bindung und der Suche nach der großen Liebe. (dtv- Taschenbuch)
Lesekreis für alle Interessierten Eintritt frei!